

Amoklauf - wie verhalten als Lehrer?

Beitrag von „alias“ vom 14. Mai 2009 23:03

Bastian B. hatte im Emstetten mit Schwarzpulver gefüllte Rohrbomben dabei - eine normale Klassentür sollte davor genügend Schutz bieten. In einer Menschenmenge gezündet, gäbe es jedoch durch herumfliegende Metallspitzer viele Verletzte. Derartige Rohrbomben zu basteln ist in der Tat keine Kunst. Aber SPRENGstoff ist kaum aufzutreiben. Ich bleibe dabei: Verbarrikadieren.